

Ein Freund, ein guter Freund

(Robert Gilbert)

Marschlied

aus der Tonfilm-Operette „Die drei von der Tankstelle“

W. R. Heymann

Satz für Männerchor mit Klavier
oder a cappella von Fr. Zimmer

228
1 of 3

Tenor I *f*
Hm, hm, hm!

Tenor II *f*
Hm, hm, hm!

Bässe *f*
Hm, hm, hm!

p

1. Son-ni-ger Tag! Won-ni-ger Tag! Klop-fen-des Herz und der Mo-tor ein Schlag!
2. Son-ni-ge Welt! Won-ni-ge Welt! Hast uns für im-mer zu-sam-men ge-sellt!

1. Son-ni-ger Tag! Klop-fen-des Herz, ein Schlag!
2. Son-ni-ge Welt! Hast uns ge-sellt, ge - - sellt!

1. Son-ni-ger Tag! Klop-fen-des Herz, ein Schlag!
2. Son-ni-ge Welt! Hast uns ge-sellt, ge - - sellt!

mf

1. La-chen-des Ziel! La-chen-der Start und ei-ne herr-li-che
2. Lie-be ver-geht! Lie-be ver-weht! Freundschaft al-lei-ne be-

Ah! und ei-ne herr-li-che
Ah! Freundschaft al-lei-ne be-

I. Baß Text wie II. Tenor

1. La - - - chen des Ziel! ei - ne herr - - - li - che
2. Lie - - - be ver - geht! und die Freund - - - schaft be -

Tenöre *p*
1. Fahrt! Rom. Ma - - - drid.
2. steht! Man ver - - - gißt.

Baß I *f*
1. Fahrt! Ja! Rom und Ma-drid nah-men wir mit.
2. steht! Ja! ja, man ver-gißt, wenn man ge-küßt.

Baß II *p*
1. Fahrt! Ja! Rom und Ma - drid so das
2. steht! Ja! ja, man ver - gißt, weil die

ah!

1. U - ber das Meer
2. Ja, man ver - ließ

1. So ging das Le - ben im Tau - mel zu dritt. U - - ber
2. weil auch die Treu - e längst un - mo - dern ist. Man ver -

1. Le - - - ben im Tau - mel zu dritt. U - - ber
2. Treu - - - e längst un - mo - dern ist. Man ver -

1. ü - ber das Land ha - ben wir ei - nes er - kannt: Ein Freund,
2. so man - che Frau, wir a - ber hal - ten zu - samm':

1. Land ha - ben wir ei - nes er - kannt: Ein Freund,
2. ließ, wir a - ber hal - ten zu - samm':

1. Land ha - ben wir er - kannt: Ein Freund, ein gu - ter
2. ließ, wir hal - ten zu - samm':

— ein gu - ter Freund, das ist das Schön - ste, was es

— ein gu - ter Freund, das ist das Schön - ste, was was es

Freund, ein gu - ter Freund, das Schön - ste, was was es

gibt auf der Welt. Ein Freund, bleibt im - mer

gibt auf der Welt, der Welt. Ein Freund, bleibt im - mer

gibt auf der Welt, der Welt. Ein Freund, ein gu - ter Freund, bleibt

8 Freund, und wenn die gan - ze Welt zu - sam - men -
 Freund, und wenn die gan - ze Welt zu - sam - men -
 Freund, bleibt im - mer Freund, und wenn die gan - ze Welt zu - sam - men -

ff fällt, drum sei doch nicht be - trübt,
ff fällt, drum sei doch nicht be - trübt,
 fällt, drum, drum sei doch nicht be - trübt, be - - trübt, sei nicht be -

wenn dein Schatz dich nicht mehr
pp wenn dein Schatz dich nicht mehr
 trübt, be - trübt, wenn dein Schatz dich nicht mehr

8 liebt. Ein gu - ter Freund, ein gu - ter
 liebt. Ein Freund, ein gu - ter Freund,
 liebt. Ein gu - ter Freund, ein gu - ter

8 Freund, das ist das Schön - ste was es gibt, ja was es gibt!
 — das ist das Schön - ste was es gibt, ja was es gibt!
 Freund, das ist das Schön - ste was es gibt, ja was es gibt!